

## Folge

- |          |   |                    |
|----------|---|--------------------|
| 1.       | DER TILL                                      | (Intro-Walzer)     |
| 2.       | DORT OBEN AUF DEM SEIL                        | (Im Foxtrott-Stil) |
| 3.       | SO TRIEB DER TILL LANDAUF, LANDAB             | (Walzer)           |
| 4.       | ALS SCHNEIDERMEISTER ZWIRBELAU                | (Im Swing-Stil)    |
| folgt 3. | 2. Strophe "So trieb der Till..."             | (Walzer)           |
| 5.       | DA SCHRIE DER HAS' »MIAU«                     | (Im Foxtrott-Stil) |
| folgt 3. | 3. Strophe "Und die Moral von der Geschichte" | (Walzer)           |

### 1. Der Till

Intro-Walzer, fröhlich

The musical score for 'Der Till' is written for two parts: Tenor (Ten.) and Bass (Baß). It begins with an 'Intro-Walzer, fröhlich' section. The first system shows the introduction. The second system starts at measure 5 and includes the lyrics 'Der Till, der Ha - ha,'. The third system starts at measure 14 and includes the lyrics 'Till, ha - ha, das war ein gro - - ßer Schelm! Finger-schnippen'. The score ends with a double bar line and the instruction 'attacca'.

### 2. Dort oben auf dem Seil

Im Foxtrott-Stil

The musical score for 'Dort oben auf dem Seil' is written for two parts: Tenor (Ten.) and Bass (Baß). It is marked 'Im Foxtrott-Stil'. The score shows the beginning of the piece with two systems of staves.

5

Kneit-lin - gen bei Schöp-pen-stedt er - blick- te er die Welt. — Gleich  
 war er sech-zehn Jah - re alt, tanzt' er auf ei-nem Seil, — die

dum dum dum

dum dum dum dum er - blick- te er die Welt. —  
 tanzt' er auf ei-nem Seil. —

10

drei - mal hat man ihn ge-tauft, den klei - nen lustigen Held: — Schon  
 lin - ken Schuh' der Bür - ger - schaft bot er dort - ben ill. — Doch

Dum dum dum

Dum dum dum dum den klei - nen lustigen Held: — Schon  
 bot er dort - ben ill. — Doch

pot. rit.

bald hat er nur Streich' im Kopf, doch ist dies wohl so sein,  
 kei - ner paß - te mehr so recht, er hat - te sie ver - tauscht

bald hat er nur Streich' im Kopf, doch ist dies wohl so sein,  
 kei - ner paß - te mehr so recht, er hat - te sie ver - tauscht

a tempo

1.

stet - ter Schalk, der lud ihn da - zu ein. 2. K  
 Ma - her - um von Zorn und Groll be -

Dum dum dum

stet - ter Schalk, der lud ihn da - zu... Dum dum dum dum  
 Ma - her - um von Zorn und Groll be -

### 3. So trieb der Till landauf,

Walzer

1 Ten. 2

1 Baß 2



*mf* 10

1. So trieb der Till land-auf, land-ab gar man - chen  
 2. So trieb der Till, man glaubt es kaum, im gan - zen  
 3. Und die Mo - ral von der Ge - schicht'? Es war nie -

*mf*

*mf* 15

1. schlim - men Streich. \_\_\_\_\_ Die ei - nen wur - den  
 2. deut - schen Land. \_\_\_\_\_ den Bür - den man - che  
 3. mals ge - nug; \_\_\_\_\_ drum treib' au - un - ser

*mf*

*poco rit.*

1. bet - tel - arm, die an - de wur - den reich. \_\_\_\_\_  
 2. Trän' ins Aug' und blieb m un - er - kannt. \_\_\_\_\_ } Der  
 3. lust' - ger Till noch heu - te sei - nen Spuk. \_\_\_\_\_ }

*a tempo* 25

Till ha - ha - ha, der Til  
 Till, ha - ha - ha, der Til  
 ha - ha - ha,

1. u. 3. Strophe *mf*

gro - ßer Schelm! \_\_\_\_\_ Der  
 gro - ßer Schelm! \_\_\_\_\_ Der



freies Zeitmaß

a tempo

3. Strophe Fine

*rit.* gro-ßer, ein gro-ßer Schelm! *klatschen*

gro-ßer, ein gro-ßer Schelm!

### 4. Als Schneidermeister Zwinnele

Im Swing-Stil

1 *mf* *ad lib.*

Ten. schnippen tschen Schnei - der - mei - ster  
2 ihr nur Sche - re,

1

Baß

5

Zwir-be-lau lud er aus Hal - ber -  
Na-del, Zwirn ne al' und - Fin - ger -

Schneider-zu-lich Ro-stock ein, weil  
braucht nicht in eu-rer Zunft, dann si

Etwas schneller

10 *mf* *Tutti*

hätt! Zu Tau-send ka-  
gut. Seit hun-dert Jah-

1. Zu  
2. Seit



Neu-gier arg ge-plagt, was er denn Neu-es für sie hätt'; —  
 man die Na-del führt, da hat der Till von Kneit-lin-gen —

Neu-gier arg ge-plagt, was er denn Neu-es  
 man die Na-del führt, da hat der Till von

1. doch dann hat er — sagt: 2. Habt  
 für sie hätt'; Kneit-lin-gen doch dann hat er — sagt:

2.

mäch-tig an-ge-schmiert.  
 schneipen  
 mächtig an-ge-schmiert.  
 schneipen

5. Da schrie der Has' »miau«

Im Beguine-Stil

1 Ten. 2  
 1 Baß 2

5

*mf*

1. Es war ein - mal zur Fa - se - nacht in  
flugs ein Ha - sen - fell 'nem

Dum dum dum dum dum dum dum dum

Leip-zig bei Ber - lin, da wurd' s' fei e und ge -  
Ka-ter auf den Leib, ver-kauf ihn in Kürsch-ner

dum dum dum dum dum dum dum dum dum dum dum

10

*mf*

1. lacht, da muß't der auch hin. Er näh-te  
stolz, der ging drauf die Kneip'. 2. Schaut

dum dum dum dum muß't er Till, der Till auch hin.  
der ging drauf in, drauf in die Kneip'.

2. *Solo ad lib.*

ich er - wor

*gliss.*

au." \_\_\_\_\_

*gliss.*

au." \_\_\_\_\_

PROBERARTITUR

schlag ich grün und blau.

schlag ich grün und blau.

25

3. Der Has' sprang auf 'nen Baum - schwi und

3. Dum dum dum dum dum dum dum dum dum

30

jam-mer - - te gar laut Da rief von' wei

dum dum dum dum dum dum dum dum d

Till: schießt eu - ren

dum dum: Schießt eu - ren

\*

## *Till Eulenspiegel*

Dieses Rondo nach Tanzrhythmen ist auch für  
gemischten Chor  
mit Klavier, Gitarre und Schlagzeug  
in unserem Verlag erschienen.

Jede unerlaubte Vervielfältigung von geschützten Chorwerken  
ist gesetzlich verboten und strafbar.



ST. A. BRAUN-PERETTI • MUSIKVERLAG • BONN

1222